

SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Gremium		
Finanzausschuss		
Sitzungsort Gustav-Heinemann-Schule, Holthausstraße 15, 58332 Schwelm		
Datum 28.05.2015	Beginn 17:00 Uhr	Ende 20:31 Uhr

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

Mitglieder

Christoforidou, Elissavet
Hortolani, Frauke Dr.
Kick, Hans-Werner
Philipp, Gerd E.

Vertretung für Herrn Thorsten
Kirschner als Ausschussmitglied

Tempel, Gabriele
Kampschulte, Matthias
Lenz, Heinz-Jürgen
Lusebrink, Hans-Otto

Vertretung für Herrn Hans-Jürgen
Zeilert

Thier, Heinz Georg
Schwunk, Michael
Gießwein, Brigitta
Lubitz, Eleonore
Burbulla, Johanna

ab 17:10 Uhr TOP A 6
Vertretung für Herrn Wulf
Huppelsberg

Pfeffer, Jörg
Bockelmann, Christian Dr.

Vertretung für Herrn Jürgen Kranz

Vorsitzender

Flüshöh, Oliver

Herr Flüshöh übernahm den Vorsitz
für Herrn Thorsten Kirschner

stellv. Vorsitzender

Gießwein, Marcel

Sitzungsteilnehmer/innen von der Verwaltung

Eibert, Peter
Guthier, Wilfried
Heringhaus, Petra
Klos, Karlheinz
Lache, Wolfhard
Lethmate, Egbert
Mollenkott, Marion

Rudolph, Heike
Rüth, Christian
Schweinsberg, Ralf
Stobbe, Jochen
Striebeck, Thomas
Weidner, Gabriele

Schriftführer/in

Bach, Cornelia

Abwesend:

Mitglieder

Zeilert, Hans-Jürgen

Vertretung durch Herrn Hans-Otto
Lusebrink

Huppelsberg, Wulf

Vertretung durch Frau Johanna
Burbulla

Kranz, Jürgen

Vertretung durch Herrn Christian
Bockelmann

Kirschner, Thorsten

Vertretung durch Herrn Gerd Philipp

A Öffentliche Tagesordnung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Kenntnisnahme der Niederschrift der Sitzung vom 26.03.2015
- 4 Fragen der Einwohner/innen an Finanzausschuss und Verwaltung
- 5 Mitteilungen
- 6 Sachstandsbericht BgA-Sportstätten 099/2015
- 7 Grundstücksangelegenheiten
- 7.1 Grundstücksangelegenheit 098/2015/1
Annahme eines Kaufangebotes für den Sportpark Nord
- 7.2 Grundstücksangelegenheit 098/2015/2
Annahme eines Kaufangebotes für den Sportpark Nord
- 8 Haushaltssanierungsplan
- 8.1 Bericht an die Bezirksregierung zum 101/2015
Haushaltssanierungsplan vom 01.04.2015
- 8.2 Fortschreibung 2015 des Haushaltssanierungsplans der 125/2015
Stadt Schwelm
- 8.3 2. Controllingbericht zu Produktergebnissen 2015 100/2015
- 9 Bekanntgabe von Haushaltsüberschreitungen 093/2015
- 10 Jahresabschluss 2014 der Stadt Schwelm 095/2015
- 11 Übertragung von AVU-Aktien des Ennepe-Ruhr-Kreises 096/2015
auf die Beteiligungsgesellschaft des Ennepe-Ruhr-
Kreises mbH
- 12 Ordentliche Hauptversammlung der AVU 122/2015
Aktiengesellschaft für Versorgungs - Unternehmen am
02.06.2015
- 13 Jahresabschluss 2014 der Gesellschaft für 102/2015
Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung Schwelm
GmbH & Co.KG (GSWS)

14 Fragen / Mitteilungen des Ausschusses an die
Verwaltung

A Öffentliche Tagesordnung

1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Vorsitzenden

Der stellvertretende Vorsitzende, Herr Flüshöh, begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung des Finanzausschusses in Vertretung für den abwesenden Vorsitzenden, Herrn Kirschner.

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Flüshöh stellt fest, dass der Finanzausschuss ordnungsgemäß eingeladen worden und beschlussfähig ist.

Herr Flüshöh schlägt vor, den Themenkomplex „Sport“ öffentlich zu diskutieren und erläutert anschließend die geänderte Tagesordnung. Danach stellt er die geänderte Tagesordnung zur Abstimmung. Unter den Ausschussmitgliedern herrscht Einvernehmen über die geänderte Tagesordnung.

3 Kenntnisnahme der Niederschrift der Sitzung vom 26.03.2015

Herr Flüshöh stellt Kenntnisnahme der Niederschrift der Sitzung des Finanzausschusses vom 26.03.2015 fest.

4 Fragen der Einwohner/innen an Finanzausschuss und Verwaltung

keine

5 Mitteilungen

Herr Schweinsberg informiert über die Ausführung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes (KinvFG) in NRW. Dieses Gesetz diene der Förderung von Investitionen finanzschwacher Kommunen. Das entsprechende Ausführungsgesetz soll im Juni 2015 erlassen werden. Zuständige Bewilligungsbehörde sei die Bezirksregierung. Die Verteilung werde sich an den Schlüsselzuweisungen aus dem GFG der Jahre 2011-2015 orientieren. Das Volumen für die Stadt Schwelm liege bei rd. 749.000 €. Weitere Entscheidungen werden nach der Sommerpause erwartet.

Herr Lenz (CDU-Fraktion) fragt nach den Fristen für die Einbringung von Projekten und dem Eigenanteil der Gemeinde.

Herr Schweinsberg erläutert, dass keine Fristen benannt seien und der Eigenanteil der Gemeinde bei mindestens 10 % der förderfähigen Kosten liege.

Der Vorsitzende begrüßt Herrn Brüggem von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PKF und Herrn Knuth von der GPA, die gemeinsam „Möglichkeiten zur steuerlichen Ausgestaltung einer organisatorischen Zusammenfassung von Bäder- und Sportstätteneinrichtungen in der Stadt Schwelm“ erarbeitet haben.

Herr Brüggem (PKF) erläutert die steuerliche Thematik im Bereich „Sportstätten“ in Form eines PowerPoint Vortrages, der diesem Protokoll als Anlage 1 beigelegt ist.

7 Grundstücksangelegenheiten

7.1 Grundstücksangelegenheit Annahme eines Kaufangebotes für den Sportpark Nord

098/2015/1

Unter den Ausschussmitgliedern herrscht Einvernehmen darüber, die SV 098/2015/1 und die SV 098/2015/2 gemeinsam zu behandeln und unter TOP 7.2 zur Abstimmung zu bringen.

7.2 Grundstücksangelegenheit Annahme eines Kaufangebotes für den Sportpark Nord

098/2015/2

Herr Stobbe führt noch einmal in die Entwicklungen im Bereich Kunstrasenplatz in Schwelm ein und weist auf das Ende des Ankaufsrechtes am 30.06.2015 hin.

Herr Kick (SPD-Fraktion) begründet ausführlich den Antrag seiner Fraktion. Ihnen sei eine rechtsverbindliche Erklärung der Sportvereine wichtig. Eine Entscheidung für oder gegen die Fläche „An der Rennbahn“ sei bis zum 30.06.2015 nicht seriös zu schaffen. Nach längerer Diskussion wird der Antrag der SPD-Fraktion (SV 098/2015/1) inhaltlich geändert.

Geänderter Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Schwelm beschließt, dass die Ausübung des Ankaufsrechtes der für die Errichtung von Kunstrasenplätzen erforderlichen Flächen im geplanten Sportpark „Schwelm Nord“ erst erfolgt, wenn eine rechtsverbindliche Erklärung der beiden Schwelmer Fußballvereine Verein für Ballspiele Schwelm e.V. (VfB Schwelm) und Spielvereinigung Linderhausen von 1920 e.V. (SpV Linderhausen) vorliegt, wonach

- a) der bestehende Sportplatz „Am Brunnen“ verkauft wird und
- b) der vollständige Verkaufserlös für die Errichtung von Kunstrasenplätzen im Sportpark „Schwelm Nord“ eingesetzt wird.

Die Verpflichtung der Stadt Schwelm steht unter dem Vorbehalt der haushaltsrechtlichen Genehmigung der Bezirksregierung.

Herr Gießwein (Fraktion - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN) verweist auf die rechtlichen Unwägbarkeiten bei der Fläche in Linderhausen, allerdings sei - aus seiner Sicht - die Lage an der Rennbahn auch nicht problemlos. Die Rechtssicherheit fehle in allen Varianten und auch vonseiten der Vereine fehle ihm eine klare Aussage.

Herr Lenz (CDU-Fraktion) betrachtet den Vorschlag für einen Kunstrasenplatz an der Rennbahn als bedenkenswerte Alternative. Er bittet die Zeit zu nutzen, um die Variante zu prüfen und um Klarheit für die Vereine zu schaffen.

Herr Schwunk (FDP-Fraktion) fragt nach, ob ein Flächenankauf ohne Haushaltsgenehmigung überhaupt möglich sei. Weiterhin sieht er das Risiko für die Vereine als sehr hoch an und spricht sich gegen eine Risikoverlagerung auf die Vereine aus. Er bittet dringend um eine gemeinsame Lösung für alle Beteiligten.

Frau Burbulla (Fraktion - DIE BÜRGER) spricht sich für gegenseitige Verlässlichkeit aus und bittet um eine gemeinsame Lösung. Sie merkt an, dass viele Entscheidungen unter Zeitdruck gefällt würden, was sicherlich nicht positiv sei. Auch sie sieht den Erwerb der Fläche in der derzeitigen Haushaltssituation kritisch.

Nach weiteren Diskussionen erfolgt eine kurze Sitzungsunterbrechung.

Protokollnotiz:

Sitzungsunterbrechung von 19:15 bis 19:18 Uhr

Herr Schwunk und Herr Gießwein beantragen die Vertagung der SV 098/2015/1 (geänderter SPD-Antrag) und der SV 098/2015/2 (interfraktioneller Antrag) in die kommende Ratssitzung.

Vertragungsantrag:

Die SV 098/2015/1 (geänderter Beschluss) und die SV 098/2015/2 werden zur Entscheidung in die nächste Ratssitzung vertagt.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
	dafür	8
	dagegen:	6
	Enthaltungen:	3

Herr Schwunk bittet um eine **Protokollnotiz:**

Die Verwaltung wird gebeten, auch ohne einen heutigen Beschluss, mit Vertretern der betroffenen fussball- und sporttreibenden Vereine, Vertretern der Verwaltung und der Politik sowie Herrn Hugendick kurzfristig ein Arbeitsgespräch zur Entwicklung der Kunstrasenanlage in Schwelm einzuberufen. (Vgl. Punkt 1 des interfraktionellen Antrages SV 098/2015/2) und die Variante zu prüfen.

Herr Stobbe sagt eine Prüfung zu.

8 Haushaltssanierungsplan

8.1 Bericht an die Bezirksregierung zum 101/2015 Haushaltssanierungsplan vom 01.04.2015

Der Bericht an die Bezirksregierung vom 01.04.2015 mit den Anlagen zum Finanzstatus per 30.03.2015 wird zur Kenntnis genommen.

8.2 Fortschreibung 2015 des Haushaltssanierungsplans 125/2015 der Stadt Schwelm

Herr Schweinsberg informiert über das Schreiben der Bezirksregierung zur Fortschreibung des Haushaltssanierungsplans 2015 (HSP 2015) und weist auf die Nachfrist bis 30.06.2015 hin.

Die Neubewertung des Infrastrukturvermögens sei in Abstimmung mit der Bezirksregierung aus dem HSP herausgenommen worden. Das Projekt werde aber von der Stadt Schwelm weiterverfolgt.

Bei der Umsetzung der Organisationsuntersuchung gestalte sich die Darstellung der Konsolidierungsbeiträge schwierig, da die Bezirksregierung vieles nicht akzeptiere und die Aufsicht eine andere Sichtweise als die Stadt Schwelm vertrete.

Herr Schweinsberg kündigt eine Stellungnahme für Montag in der interfraktionellen Runde an. Das Ziel müsse es sein, weiterhin handlungsfähig zu bleiben..

Nach umfangreicher Diskussion einigen sich Verwaltung und Politik darauf, gemeinsam einen genehmigungsfähigen Haushalt vorlegen zu wollen.

Herr Schweinsberg schlägt einige Termine für zusätzliche Sitzungen und Gesprächsrunden vor. Am Montag, dem 1. Juni 2015 könne ein erstes interfraktionelles Gespräch stattfinden, in dem dann die weiteren Termine besprochen werden könnten.

Anschließend stellt Herr Flüshöh Kenntnisnahme des Schreibens der Bezirksregierung fest.

8.3 2. Controllingbericht zu Produktergebnissen 2015 100/2015

Herr Schweinsberg stellt den 2. Controllingbericht vom 30.04.2015 vor.

Herr Gießwein merkt an, dass die Prognosen seiner Meinung nach noch nicht aussagekräftig genug seien. Weiterhin regt er an, bei den Haushaltsstellen, bei denen es eine Verschiebung bzw. Neuveranlagung der Aufwendungen oder Erträge gebe, eine Gegenüberstellung in die Erläuterungen aufzunehmen. So könne schneller eingeschätzt werden, ob die ursprünglichen Etatansätze angemessen seien. Bei der derzeitigen Version würden zwei Haushaltsstellen mit 100prozentiger Abweichung ausgewiesen. Herr Schweinsberg sichert eine Änderung für den nächsten Bericht zu.

Nachdem kein weiterer Beratungsbedarf vorliegt, wird der Controllingbericht von den Ausschussmitgliedern zur Kenntnis genommen.

9 Bekanntgabe von Haushaltsüberschreitungen 093/2015

Herr Flüshöh stellt kurz die Sitzungsvorlage zur Bekanntgabe von Haushaltsüberschreitungen vor.

Da bei den Ausschussmitgliedern kein weiterer Beratungsbedarf vorliegt, stellt der Vorsitzende Kenntnisnahme fest.

10 Jahresabschluss 2014 der Stadt Schwelm 095/2015

Herr Schweinsberg informiert über den aktuellen Sach- und Arbeitsstand zum Jahresabschluss 2014.

Herr Flüshöh stellt Kenntnisnahme fest, nachdem sich kein Beratungsbedarf zum Jahresabschluss 2014 ergeben hat.

11 Übertragung von AVU-Aktien des Ennepe-Ruhr-Kreises auf die Beteiligungsgesellschaft des Ennepe-Ruhr-Kreises mbH 096/2015

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Bürgermeister und einem weiteren Ratsmitglied folgende Dringlichkeitsentscheidung gemäß § 60 Abs. 2 GO NRW zu beschließen:

Die Stadt Schwelm stimmt der Übertragung von 579.600 AVU-Stückaktien vom Ennepe-Ruhr-Kreis an die Beteiligungsgesellschaft des Ennepe-Ruhr-Kreises mbH zu.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
----------------------	-------------	---

12 Ordentliche Hauptversammlung der AVU Aktiengesellschaft für Versorgungs - Unternehmen am 02.06.2015 122/2015

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Bürgermeister und einem weiteren Ratsmitglied folgende Dringlichkeitsentscheidung gemäß § 60 Abs. 2 GO NRW zu beschließen:

Die Vertreterin der Stadt Schwelm, Frau Städtische Verwaltungsrätin Marion Mollenkott oder Vertreter/in, wird ermächtigt, in der Hauptversammlung der AVU Aktiengesellschaft für Versorgungs – Unternehmen am 02.06.2015 den Vorschlägen des Vorstands und des Aufsichtsrats im Sinne der nachstehenden Darlegungen zuzustimmen.

Frau Gießwein (Fraktion – BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) fragt nach der Radwegekommision und wann dort mit Ergebnissen zu rechnen sei. Herr Schweinsberg führt aus, dass das Stadtentwicklungsbüro mit der Aufgabe befasst sei. Sobald die Ergebnisse vorliegen, werden diese in der entsprechenden Ausschusssitzung zur Verfügung gestellt.

Herr Kampschulte weist auf die Mountainbikestrecke am Höhenweg hin und fragt nach, ob sich eindeutig feststellen lasse, wer welche Schäden verursacht habe. Herr Schweinsberg sichert eine Stellungnahme der TBS für die Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Stadtentwicklung am Dienstag (02.06.2015) zu.

Herr Flühöh fragt, ob es richtig sei, dass im Museum neues Personal eingestellt worden sei.

Herr Stobbe erläutert, dass es sich hierbei um eine Krankheitsvertretung handele.

Unterschriften zu den Seiten 1 bis 11 der Sitzungsniederschrift vom heutigen Tage.

Schwelm, den 30.06.2015	Schriftführerin gez. Bach	Vorsitzender gez. Flühöh
-------------------------	-------------------------------------	------------------------------------